

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

vom 25. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 25. März 2025)

zum Thema:

**Spandau: Projektförderung aus Mitteln des Bezirkshaushaltes**

und **Antwort** vom 8. April 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 9. April 2025)

Senatsverwaltung für Finanzen

Herrn Abgeordneten Tommy Tabor (AfD)

über die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22097

vom 25. März 2025

über Spandau: Projektförderung aus Mitteln des Bezirkshaushaltes

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkungen des Senats:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Spandau von Berlin um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Die Stellungnahme wird im Folgenden weitergeleitet.

1. Welche Projekte werden aktuell aus Mitteln des Bezirkshaushaltes finanziert?
2. Aus welchen Haushaltstiteln/Kapiteln werden die Projekte finanziert? (Bitte aufschlüsseln nach Jahren 2024-2027 (geplant), Geschäftsbereichen des Bezirksamtes, Haushaltstiteln/Kapiteln und Zuwendungen.)
3. Welche Träger sind an den Projekten beteiligt? Wie lauten die konkreten Projektbeschreibungen? (Bitte aufschlüsseln nach Trägern mit ausführlicher Projektbeschreibung.)
4. Zu welchen Projekten gab es bisher eine Evaluation, um das Erreichen des Projektzieles feststellen zu können? (Bitte einzeln nach Projekten aufschlüsseln.)

Zu 1. bis 4.:

Die Antworten zu Frage 1-4 lassen sich der Tabelle im Anhang entnehmen. Die Projekte in der Tabelle sind geordnet nach Geschäftsbereichen und innerhalb der Geschäftsbereiche nach Haushaltsjahren. Wo einzelne Zellen in der Tabelle leer gelassen wurden, gab es aufgrund der Kürze der Bearbeitungszeit keine Rückmeldung vom zuständigen Fachbereich.

Über die angefragten Förderungen in den Haushaltsjahren 2026 und 2027 kann derzeit noch keine Auskunft erteilt werden, da der Bezirkshaushalt noch aufgestellt und durch die zuständigen Gremien verabschiedet werden muss.

Berlin, den 08. April 2025

In Vertretung

Tanja Mildenberger  
Senatsverwaltung für Finanzen

## Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

### Anlage

#### Frage 1:

Welche Projekte werden aktuell aus Mitteln des Bezirkshaushaltes finanziert?

#### Frage 2:

Aus welchen Haushaltstiteln/Kapiteln werden die Projekte finanziert? (Bitte aufschlüsseln nach Jahren 2024-2027 (geplant), Geschäftsbereichen des Bezirksamtes, Haushaltstiteln/Kapiteln und Zuwendungen.)

#### Frage 3:

Welche Träger sind an den Projekten beteiligt? Wie lauten die konkreten Projektbeschreibungen? (Bitte aufschlüsseln nach Trägern mit ausführlicher Projektbeschreibung.)

#### Frage 4:

Zu welchen Projekten gab es bisher eine Evaluation, um das Erreichen des Projektzieles feststellen zu können? (Bitte einzeln nach Projekten aufschlüsseln.)

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt? (ja/nein)
1	StoP- Stadtteil ohne Partnergewalt	GB 1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	100.000	Frauenelbsthilfe- Frauen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen e.V.	Gemeinwesen-aktivierender-Ansatz zur Prävention von Gewalt gegen Frauen und deren Kinder sowie zur Stärkung der Gleichstellung von Männern und Frauen, der Menschenrechte und der Demokratisierung unserer Gesellschaft.	ja
2	Kiosk_aller.Hand.Arbeit	GB 1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	70.000	Schildkröte GmbH	Beratung und Coaching zu Ausbildung und Arbeit, Sprach- und Gesundheitswerkstatt, Kreative Angebote und Vernetzungstreffen	ja
3	Beratung und Unterstützung für geflüchtete Frauen im HINBUN	GB 1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	81.000	Evangelischer Kirchenkreis Spandau	Fachberatung zu verschiedenen Themen: Bildungs- und Erziehungsberatung, Konfliktberatung, Beratung bei Gewalt gegen Frauen sowie Gesundheitsberatung	ja
4	Inklusive Klettergruppe	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	832	Privatperson	Teilnahme an einer fünfjährigen Fortbildung für die Gründung einer inklusiven Klettergruppe für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen	ja
5	Inklusives Hochsprungmeeting	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	5.000	TSV Spandau e.V.	Anschaffung von zwei Rampen für das Vereinsheim für die Umsetzung des Projektes: internationales inklusives Hochsprungmeeting	ja
6	Run of Spirit	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	2.000	Evangelisches Johannesstift Sbr	Anzeigenschaltung zur Bekanntmachung einer Laufveranstaltung für Menschen mit und ohne Behinderungen mit ca. 600 Teilnehmenden	ja
7	Rollstuhlbox	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	1.309	Privatperson	Anschaffung einer Rollstuhlbox auf dem Wohngelände	ja
8	Barrierefreie Zugänglichkeit	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	4.500	DJK Spandau e.V	Verbreiterung und Sanierung von Wegen für die Nutzung mit radgebundenen Hilfsmitteln sowie zur Errichtung einer Rampe zur Toilette	ja
9	Barrierefreie Internetseiten	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	3.499	Goldnetz gGmbH	Barrierefreie Gestaltung der Internetseiten zweier Partnern des Netzwerks (Gesundheitswirtschaft Spandau und Gerontopsychiatrischerverbund Spandau)	ja
10	Pflegende An- und Zugehörige	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	1.000	Goldnetz gGmbH	Ausrichtung von vier Informationsveranstaltungen in Spandauer Bezirksteilen zum Thema: Auszeit, Erholung und Reisen für pflegende An- und Zugehörige	ja
11	Tauchen für Menschen mit Behinderungen	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	4.240	Berliner inklusions-Tauchclub e.V.	Anschaffung von zwei Vollgesichtsmasken sowie eines Oberflächen-Transceivers für begleitete Tauchgänge mit Menschen mit Behinderungen	ja
12	Handlauf	GB 1	2024	3300	68432	Zuschüsse für besondere soziale Projekte der Inklusion	681	Hotel Christophorus Johannesstift Diakonie Proclusio Service gGmbH	Errichtung eines Handlauf zur Erhöhung der Sicherheit einer Außentreppe zu den Hotel-Parkplätzen	ja
13	Die Spandauer Freiwilligenagentur	GB1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	206.163	Stiftung Unionhilfswerk Berlin	Bezirkliche Institution und Anlaufsstelle zu allen Belangen, Themen, Fragen, die das Thema Ehrenamt betreffen und eine einhergehende Beratung, Vernetzung und Vermittlung von Menschen, die ein Ehrenamt bekleiden möchten.	ja

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
14	Das Begleitprogramm Learning by Doing	GB1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	149.000	Berliner Stadtmission	Das Begleitprogramm schafft Begegnungsräume für Menschen mit Migrations- und Zufluchtgeschichte und Menschen aus der Nachbarschaft. Zusammen mit Ehrenamtlichen lernen sie von- und miteinander auf Augenhöhe, erleben Gemeinschaft und werden so auf ihrem Weg in Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit gestärkt. Unter dem Leitmotto „Learning by doing“ zeigen Haupt- und Ehrenamtliche den Teilnehmenden, wie sie bspw. amtliche Formulare ausfüllen oder einen Lebenslauf schreiben können, damit sie diese Aufgaben in Zukunft selbstständig bewältigen. So wachsen Eigenständigkeit und Unabhängigkeit einerseits und interkulturelle Kompetenzen andererseits. Ähnliche Lernprozesse ergeben sich auch beim Sprachcoaching oder im Rahmen der Arbeitsmarktintegration. Beim gemeinsamen Kochen, Musizieren und beim Sport werden Augenhöhe und wechselseitiges Lernen und die Ganzheitlichkeit der Beziehungen noch deutlicher erfahrbar.	ja
15	südost mobil	GB1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	81.000	südost Europa Kultur	Aufsuchende Sozialarbeit und Sprachmittlung in Kooperation mit Grundschulen im QM Gebiet Heerstraße Nord und Spandauer Neustadt für EU Zuwander*innen aus Rumänien, Bulgarien und Zuwander*innen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien und der Republik Moldau - mit migrationspezifischen Herausforderungen und zum Teil mit Roma Hintergrund oder zugehörig zu anderen Minderheiten. Anbindung und Vermittlung an: Schule, an weiterführende bezirkliche und bei Bedarf berlinweite Regeldienste, berlinweite und sozialräumliche ressourcen- und bedarfsorientierte Angebote öffentlicher und freier Träger.	ja
16	Sprachbuddys in Spandau	GB1	2024	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	49.987	wortlaut Bildungswerkstatt	Das Projekt "Sprachbuddys in Spandau" unterstützt Kinder, jugendliche und Erwachsene in der Gemeinschaftsunterkunft "Freiheit 11" in Spandau. Ziel ist es, die Sprachkompetenzen der Teilnehmenden zu fördern und ihre soziale Teilhabe zu stärken. In modularen Angeboten, die auf die spezifischen Bedarfe der Bewohner*innen abgestimmt sind, werden Vorschul- und Sprachbuddys sowie Lern- und Hausaufgabenhilfe angeboten. Zusätzlich gibt es ein "Sprachbuddy-Café" für Eltern und Erwachsene, um Austausch und Vernetzung zu Bildungsfragen zu ermöglichen.	ja
17	StoP- Stadtteil ohne Partnergewalt	GB 1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	100.000	Frauenselbsthilfe- Frauen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen e.V.	Gemeinwesen-aktivierender-Ansatz zur Prävention von Gewalt gegen Frauen und deren Kinder sowie zur Stärkung der Gleichstellung von Männern und Frauen, der Menschenrechte und der Demokratisierung unserer Gesellschaft.	ja
18	Kiosk aller.Hand.Arbeit	GB 1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	70.000	Schildkröte GmbH	Beratung und Coaching zu Ausbildung und Arbeit, Sprach- und Gesundheitswerkstatt, Kreative Angebote und Vernetzungstreffen	ja
19	Beratung und Unterstützung für geflüchtete Frauen im HINBUN	GB 1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	81.000	Evangelischer Kirchenkreis Spandau	Fachberatung zu verschiedenen Themen: Bildungs- und Erziehungsberatung, Konfliktberatung, Beratung bei Gewalt gegen Frauen sowie Gesundheitsberatung	ja
20	Die Spandauer Freiwilligenagentur	GB1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	206.163	Stiftung Unionhilfswerk Berlin	Bezirkliche Institution und Anlaufstelle zu allen Belangen, Themen, Fragen, die das Thema Ehrenamt betreffen und eine einhergehende Beratung, Vernetzung und Vermittlung von Menschen, die ein Ehrenamt bekleiden möchten.	ja
21	Das Begleitprogramm Learning by Doing	GB1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	149.000	Berliner Stadtmission	Das Begleitprogramm schafft Begegnungsräume für Menschen mit Migrations- und Zufluchtgeschichte und Menschen aus der Nachbarschaft. Zusammen mit Ehrenamtlichen lernen sie von- und miteinander auf Augenhöhe, erleben Gemeinschaft und werden so auf ihrem Weg in Selbstständigkeit und Eigenverantwortlichkeit gestärkt. Unter dem Leitmotto „Learning by doing“ zeigen Haupt- und Ehrenamtliche den Teilnehmenden, wie sie bspw. amtliche Formulare ausfüllen oder einen Lebenslauf schreiben können, damit sie diese Aufgaben in Zukunft selbstständig bewältigen. So wachsen Eigenständigkeit und Unabhängigkeit einerseits und interkulturelle Kompetenzen andererseits. Ähnliche Lernprozesse ergeben sich auch beim Sprachcoaching oder im Rahmen der Arbeitsmarktintegration. Beim gemeinsamen Kochen, Musizieren und beim Sport werden Augenhöhe und wechselseitiges Lernen und die Ganzheitlichkeit der Beziehungen noch deutlicher erfahrbar.	ja
22	südost mobil	GB1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	81.000	südost Europa Kultur	Aufsuchende Sozialarbeit und Sprachmittlung in Kooperation mit Grundschulen im QM Gebiet Heerstraße Nord und Spandauer Neustadt für EU Zuwander*innen aus Rumänien, Bulgarien und Zuwander*innen aus den Ländern des ehemaligen Jugoslawien und der Republik Moldau - mit migrationspezifischen Herausforderungen und zum Teil mit Roma Hintergrund oder zugehörig zu anderen Minderheiten. Anbindung und Vermittlung an: Schule, an weiterführende bezirkliche und bei Bedarf berlinweite Regeldienste, berlinweite und sozialräumliche ressourcen- und bedarfsorientierte Angebote öffentlicher und freier Träger.	ja

## Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt? (ja/nein)
23	Sprachbuddys in Spandau	GB 1	2025	3300	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	49.987	wortlaut Bildungswerkstatt	Das Projekt "Sprachbuddys in Spandau" unterstützt Kinder, jugendliche und Erwachsene in der Gemeinschaftsunterkunft "Freiheit 11" in Spandau. Ziel ist es, die Sprachkompetenzen der Teilnehmenden zu fördern und ihre soziale Teilhabe zu stärken. In modularen Angeboten, die auf die spezifischen Bedarfe der Bewohner*innen abestimmt sind, werden Vorschul- und Sprachbuddys sowie Lern- und Hausaufgabenhilfe angeboten. Zusätzlich gibt es ein "Sprachbuddy-Café" für Eltern und Erwachsene, um Austausch und Vernetzung zu Bildungstragen zu ermöglichen.	ja
24	Metamorphose	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	8.000	Arbeitskreis Spandauer Künstler	Für eine viertägige Ausstellung im Bezirk Spandau erfolgt eine berlinweite Ausschreibung eines Kunstobjektes für Kunstschaffende und Kunstinteressierte. Metamorphose als Bestandteil des künstlerischen Arbeitsprozesses: Die Essenz eines bereits existierenden Werkes mit Hilfe eines anderen Mediums präsentieren. Zum Beispiel ein Gedicht in einem Bild umwandeln. Eine drei- bzw. fünfköpfige Fachjury wird alle eingereichten Arbeiten bewerten und 50 Exponate nominieren.	
25	Poets' Corner	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	2.000	Haus für Poesie (Literaturbrücke Berlin e.V.)	Im Rahmen des poesiefestivals Berlin bringt Poets' Corner seit über 15 Jahren Lyrik von Berliner Dichter:innen in die Bezirke. Poetischer Kiezspaziergang mit dem Ziel neue, unbekannte Stimmen zu fördern und die verschiedensprachigen Lyrikszenen Berlins zu vernetzen.	
26	Gatower Theatersommer	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	17.000	Gemeinwesen Heerstraße Nord e.V.	Durchführung eines Straßentheaterfestes im öffentlichen Raum in der Bezirksregion Gatow. Die Künstler:innen präsentieren ihre jeweiligen künstlerischen Programme für 10 Tage in Gatow. Dies können insbesondere Theateraufführungen, aber auch musikalische Darbietungen, Artisten oder Tanzgruppen sein.	
27	QuartiersMusikAkademie Falkenhagener Feld	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	15.960	Al-Farabi Musikakademie	Die Al-Farabi Musikakademie verfolgt das Ziel, über den Weg der Musik Menschen unterschiedlicher Hintergründe - insbesondere Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchtgeschichte - zusammenzuführen. Geplant ist ein Instrumentalunterricht in der Gemeinschaftsunterkunft Freudstr. (Saz/Gitarre), ein Chor-Angebot im Charlottetreff, Ferienworkshop in der Zitadelle Spandau oder Jugendtheaterwerkstatt und Dezentrale Konzerte mit und bei den genannten Kooperationspartner.	
28	Sinfonisches Weihnachtskonzert	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	3.860	Ev. Weihnachtsgemeinde	Förderung integrativer und altersübergreifender Chorarbeit. Der Eintritt für dieses Konzert ist kostenlos, sodass der Zugang von allen Menschen möglich ist.	
29	Diversity in Harmony. Konzerte im Yun-Haus Berlin-Kladow 2024	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	11.955	Internationale Isang Yun Gesellschaft e.V.	Pflege des künstlerischen Erbes und der Erinnerung an den bedeutenden Komponisten Isang Yun, der jahrzehntlang in Berlin-Spandau gelebt hat. In seiner Kunst versuchte Yun großen Probleme der Menschheit wie Unterdrückung, Unrecht und Gewalt, Dominanz bzw. Herrschaft und Intoleranz mit den ihm eigenen musikalischen Mitteln zu bekämpfen. Bei den Konzerten handelt es sich um Solo- und Kammermusik-Programme.	
30	Kartoffel Projekt	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	7.500	Natürliche Person	Präsentation vielseitiger bildkünstlerischer Techniken in einer immersiven Ausstellung. Während der Ausstellung werden Workshops angeboten, in dem die Besucher:innen Radiogeräte und Instrumente aus Kartoffeln bauen. Mit diesem Projekt möchten die Künstler:innen anhand der Kartoffel über Beziehungen zwischen dem globalen Norden und Süden nachdenken und historische Identitätskonzepte hinterfragen.	
31	Herbstfestival für Folkore 2024	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	13.000	SDG Mladost Berlin e.V.	Der Verein hat als Hauptausrichtung den traditionellen Folkloretanz aus dem Balkan, welcher in Berlin Spandau als kulturelles Gut vorgestellt wird. Zum geplanten Herbstfestival am 28.09.2024 sollen die Tänzer:innen eine Choreografie aus Nordmazedonien erlernen und damit u.a. auftreten.	
32	Konfluenz (AT)	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	10.000	Stadtheater Spandau e.V.	Open-Air Festival am Zusammenlauf der Wasserstraßen Spree und Havel vom Stadttheater Spandau mit verschiedenen Partner:innen aus Spandau, Tschechische Republik, Elfenbeinküste etc. für ein Familienpublikum. Eintritt frei. Im September 2024. Mit Audio-Deskription und Theater-Gebärden.	
33	Wohnungsnot, Häuserkampf, Gentrifizierung: Interviewprojekt mit Zeitzeug*innen zu Hausbesetzungen in Spandau	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	17.800	Natürliche Person	Das Projekt zielt darauf ab, Interviews mit Zeitzeug:innen aus Spandau über soziale Protestbewegungen von den 1970er Jahren bis heute anzufertigen, um hochwertiges Material für Forschungs- und Ausstellungsprojekte zu generieren. Das gesammelte Wissen der Zeitzeug:innen und Aktivist:innen soll angemessen archiviert und zur öffentlichen Präsentation aufbereitet werden, um in kulturellen Vermittlungsangeboten die Teilhabe möglichst vieler Menschen generationsübergreifend zu ermöglichen und einen lebendigen gesellschaftspolitischen Diskurs zu fördern.	
34	Festkonzert 25. Konzertsaison	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	6.350	Natürliche Person	Anlässlich der 25. Konzertsaison veranstaltet Klassik in Spandau ein großes Festkonzert mit dem weltweit renommierten Mandolinisten Avi Avital und der Kammerakademie Potsdam.	

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
35	VERKNÜPFUNGEN	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	16.000	Guthmann Akademie	Ausstellungreihe inklusive eines Künstler:innensymposiums, die das Gutshaus mit dem Gutspark als Ausstellungsraum miteinander verknüpfen. Kunstschaffende, die sich im Rahmen vergangener Formate und Veranstaltungen mit dem Ort beschäftigt haben, werden eingeladen sich mit Künstler:innen zu vernetzen, die bisher noch nicht vor Ort waren, bzw. noch nicht in Neukladow gearbeitet haben.	
36	Tierisch gut - Eine musikalische Entdeckertour für Groß und Klein	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.000	Spandauer Blasorchester 1960 e.V.	Das musikalische Projekt besteht insgesamt aus zwei Konzerten in Spandau inkl. einer Mitmachaktion für Kinder. Die Konzerte verbindet das Thema "Tiere".	
37	Kulturzentrum Staaken	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	125.000	Chance BJS gGmbH	Die Weiterführung des Kulturzentrums Staaken mit CHANCE - Bildung, Jugend und Sport BJS gGmbH als Träger ist politisch gewünscht und trägt zur Gestaltung der Kulturlandschaft in Staaken bei. Der Träger ist auch nach Aussage des Quartiersmanagements wunderbar etabliert. Seine vielfältigen kulturellen, sozialen, integrations- und gesundheitsfördernden sowie bildenden Angebote werden stark nachgefragt. Angeboten werden weiter auch viele Einzelveranstaltungen für ein breites Besucherspektrum aus den Bereichen Rock, Comedy, Folk, Chor, Tanz oder Klassik und Vormittagsveranstaltungen für Kinder (oft speziell für Kitas).	
38	Lernoffensive Spandau 2024	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	104.166	Sozial-kulturelle Netzwerke casa e.V.	Mit diesem Angebot sollen Schüler*innen aus Spandauer Grundschulen angesprochen werden. Ziel des Projektes Lernoffensive Spandau ist die Aufrechterhaltung eines kontinuierlichen, offenen außerschulischen Bildungsangebotes, das dazu beiträgt, Grunschüler*innen der Altersgruppe von 6- 12 Jahren langfristig dazu zu befähigen, ihren jeweiligen schulischen Anforderungen möglichst selbstständig gerecht zu werden. Als wichtiger Projektbestandteil finden die Vor-Ort-Terine 2x wöchentlich für jeweils 3 Stunden an 4 Spandauer Bibliotheken statt. Die Angebote sind für die Nutzenden kostenfrei und niederschwellig und können deshalb auch von Kindern aus einkommenschwachen Familien genutzt werden. Neben den kontinuierlichen Angeboten in den Bibliotheken vor Ort wurde durch eine trägerinterne Lernplattform die Möglichkeit geschaffen, die Lernoffensive Spandau hybrid/digital durchzuführen.	
39	N(ON) SITE BODIES_Fluss	GB 2	2024	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	9.575	Natürliche Personen	Zusammenspiel aus Tanz, Performance, Musik und Zeichnung. Mittels ortsspezifischer Performances erkundet das Projekt (N)ON SITE BODIES tänzerisch-choreografische öffentliche Orte und Ausstellungsräume - und macht Parameter des physischen, psychischen und architektonischen Raumes durch Materialien, Klang und Bewegung sichtbar.	
40	Ost West Hören.	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	7.690	Internationale Isang Yun Gesellschaft	Der Schwerpunkt liegt auf selten gespielter neuer Musik, darunter zwei Uraufführungen. In Konzert 1 geht es um die Unterschiede zwischen dem lang gezogenen „Hauptton“ der Musik Ostasiens gegenüber den Artikulationsarten der westlichen Avantgarde. Konzert 2: Der Pianist Alfonso Gómez konfrontiert Hommage-Kompositionen für Pierre Boulez mit "Interludium A" von Isang Yun. Konzert 3: Drei Quartette von drei Komponisten verschiedener Generationen aus Rumänien, Russland und Süd-Korea, die in Berlin Zuflucht fanden (Modern Art Quartet). Konzert 4 (Bläserensemble Birgit Schmieder) zeigt unterschiedliche Auffassungen des Tons in Ost und West: splitting in Flächen, blockhafte Echoprozesse, Zerbersten. Mit dem Breeze Quintet und Isang Enders konnten jüngere Musiker für die Musik von Isang Yun gewonnen werden (Konzert 5). - Flankierend zu den Konzerten gestalten verschiedene bildende Künstler eine Wand im sog. „chinesischen Zimmer“. In den Vitrinen werden Kopien autographier Partituren Isang Yuns gezeigt.	

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
41	„Der Prozess“	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	15.000	Magma Theater Spandau e.V.	<p>Im Jahr 2024 jährte sich der 100. Todestag (verst. am 03.06.1924) von Franz Kafka. Schon seit längerem wollte das MAGMA Theater Spandau e. V. sich des allgegenwärtigen und immer hochaktuellen Stoffes von Kafkas „Der Prozess“ widmen und in den Bezirk Spandau tragen. Es gibt unzählige Dramatisierungen des Stoffes, die jedoch weder der Romanvorlage noch dem Anspruch unseres Theaters genügen. Schließlich fand sich mehr oder weniger zufällig eine Dramatisierung und Übersetzung vom tschechischen Theatermann Jan Großmann, die dem Stoff und der Bildsprache Kafkas gerecht wird und nah am Original bleibt.</p> <p>Für die Umsetzung der Inszenierung haben Vorgespräche mit dem Theatermann und Regisseur Uli Schwarz aus Dresden stattgefunden, in denen sich Uli Schwarz nach Lektüre der Textvorlage bereit erklärt, diese gegenwartsbezogen zu glätten und mit dem MAGMA-Theater zu inszenieren. Diese Zusammenarbeit wäre nach der überaus erfolgreichen Produktion „Lust-Los, ein Verlustspiel stark verdichtet“ (im Jahr 2021 anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der „Freilichtbühne an der Zitadelle“ im Rahmen des Festaktes präsentiert) die zweite Zusammenarbeit zwischen MAGMA Theater Spandau und Uli Schwarz.</p> <p>Diese Kombination aus Kafka - Grossmann - Schwarz sollte für ein kulturelles und theatrales Highlight im Bezirk Spandau und im Kulturhaus Spandau sorgen.</p>	
42	Jazz & Pizza	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	7.838	Komma Klub e.V.	<p>„Jazz &amp; Pizza“ bringt die Vielfalt der Spandauer Gesellschaft zusammen und schafft Begegnungsorte dort, wo diese außerhalb der Altstadt schwer zu finden sind. Durch monatliche Jazz-Konzerte in verschiedenen Parks und öffentlichen Plätzen wollen wir Menschen unabhängig von Herkunft, Alter und sozialem Hintergrund miteinander ins Gespräch bringen. Dieses generationsübergreifende Projekt im öffentlichen Raum kombiniert Jazzmusik mit dem Genuss von frisch zubereiteter Pizza, die auf dem „WerkstattMobil“ - einem E-Lastenrad mit integriertem Pizaofen - vor Ort gebacken und gegen Spende angeboten wird. Unser Ziel ist es, Kultur für alle leicht zugänglich und niedrigschwellig zu gestalten und öffentliche Räume in ganz Spandau zu Orten der Begegnung und des kulturellen Austauschs zu machen.</p>	
43	Wieder zum Klingen gebracht	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	4.750	Natürliche Person	<p>Bei diesem Projekt wird ein Artefakt aus der Geschichte Berlins für ein Live-Konzert genutzt. Ausgangspunkt ist die Tonrassel mit der Inventarnummer If 19584, ausgestellt im Neuen Museum Berlin, aus dem Burgwall Spandau (Grundstück 17), gefunden im Graben der Burg 7. Dieses Artefakt wird in das 12. Jh. datiert.</p> <p>Im Fokus steht dabei die Möglichkeiten der Rassel als Musikinstrument. In Kooperation mit dem Museum für Vor- und Frühgeschichte (Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz) werden Aufnahmen der Rassel entnommen. Diese Aufnahmen werden wir mit den Möglichkeiten aktueller elektronischer Musik bearbeiten, arrangieren und kombinieren. Ein Leitgedanke dabei ist die Anschaulichkeit und Nachvollziehbarkeit der technischen und musikalischen Prozesse. Graduelle, allmähliche Veränderungen von Klangeigenschaften machen das Verhältnis des Originalklangs zu den Klangbearbeitungen greifbar. Im Klingen wird die Rassel im Jetzt des Hörens wieder prozesshaft erfahrbar. Darüber hinaus macht der Kontrast zwischen Originalklang und technischen Klangbearbeitungen auch den Computer als ein aktuelles Musikinstrument greifbar. Als Konzerttermine werden den Internationalen Museumstag (18.5.25) sowie den Tag des Offenen Denkmals (13.9.25) anvisiert. Als Aufführungsorte ist der Gotische Saal vorgesehen.</p> <p>Beide Termine werden seitens des Museums bzw. auch bundesweit beworben, von erhöhtem öffentlichen Interesse ist auszugehen.</p>	

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
44	Denkmal Streicheln - Denkmal Hören	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	14.000	Pigeon Loft	DENKMAL STREICHELN DENKMAL HÖREN verbindet eine partizipatorische, multiperspektivische Aneignung des Stadtraums mit einer Installation im Ausstellungsraum. Das Projekt besteht aus zwei Teilen. TEIL 1: STADTSPAZIERGÄNGE In drei partizipativen, sensorischen Stadtspaziergängen eignen wir uns Denkmäler im Stadtraum an: Dabei streicheln, erfühlen und betasten wir die Plastiken und machen die Bewegung dieses Streichelns per Kontakt-Mikrofon hörbar. Die Sounds werden aufgenommen, um sie später in einer Installation weiter zu verwenden. Außerdem sammeln wir entsorgte und liegen gelassene Gegenstände. Diese Fundstücke werden in der Ausstellungssituation zu Trägermaterialien. TEIL 2: INSTALLATION Für die Installation werden die akustischen und physischen Fundstücke der Stadtspaziergänge zu einem multiperspektivischen und multisensorischen Erfahrungsraum weiterverarbeitet. Eine „Anti-Bronze“ entsteht. In dem Projekt erhalten die Denkmäler nicht eine, sondern viele Deutungen: Es entsteht ein „tentakuläres Denken“ der Vielsichtigkeit. DENKMAL STREICHELN DENKMAL HÖREN verzichtet auf eindeutige Informationen und setzt auf sensorielles Erfahren.	
45	Musik verbindet: Community Music im Falkenhagener Feld	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	15.502	Al-Farabi Musikakademie	Im Rahmen des Projekts ist für Ende 2025 ein gemeinsames Konzert in Kooperation mit der Musikschule Spandau und weiteren Partnern im QuartiersMusikNetzwerk Falkenhagener Feld geplant. Zudem soll in den Osterferien 2025 ein einwöchiger musikalischer Workshop für Kinder aus Spandau stattfinden. Dabei wird das Orchester der Musikschule auf die verschiedenen Musikgruppen der Al-Farabi Musikakademie treffen, um gemeinsam mit einer Theater- und einer Requisiten-AG ein abwechslungsreiches Programm zu erarbeiten. Das Projekt ermöglicht die Fortsetzung der seit mehreren Jahren im Bezirk Spandau etablierten Arbeit der Al-Farabi Musikakademie, die auf langjährigen, stabilen Kooperationsbeziehungen und gegenseitigem Vertrauen beruht. Gleichzeitig eröffnet es jungen Menschen aus Spandau sowie neu Zugewanderten wertvolle Begegnungen und Zugänge zu bedeutenden Institutionen der Berliner Kulturszene.	
46	Sinfonisches Weihnachtskonzert	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	4.260	Ev. Weihnachtsgemeinde	In Haselhorst ist der Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund sehr hoch (46%). Viele Menschen im Stadtteil kommen aus sozialen, finanziellen und auch bildungsbezogenen Risikolagen. In dieser Umgebung befindet sich die Ev. Weihnachtsgemeinde. Das bildet sich auch in der kirchenmusikalischen Arbeit ab. Der Chor besteht aus unterschiedlichsten Personenkreisen, die im "normalen" Alltag wenig miteinander zu tun haben, aber in der Kantorei singen junge Mütter, Rentner, Erwerbslose, Alleinstehende, Behinderte und Nichtbehinderte, sowie Menschen mit Migrationshintergrund zusammen. Die Chorarbeit wirkt in höchstem Maße integrativ und altersübergreifend, sowohl in der Chorarbeit als auch bei den Chorfeiern. Der Chor tritt seit Jahren u. a. bei zwei Konzerten im Jahr öffentlich auf. Beim Weihnachtskonzert wirkte bisher immer ein Orchester mit, das den Chor begleitet und eigene Akzente für die Zuhörer setzt, was der Arbeit und der Motivation der Kantorei außerordentlichen Sinn gestiftet hat.	
47	ALKOVEN	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	4.960	Natürliche Person	Das Projekt soll im Mai/Juni 2025 durchgeführt werden. Vorgesehen ist der Außenbereich der Zitadelle. Das Projekt wird die Zuschauer interaktiv integrieren, indem sie sich in bestimmte Bereiche der Gebäude begeben und dort nach Anleitung Gruppenkonstellationen bilden und gemeinsam Klänge erzeugen.	

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
48	Gatower Theatersommer	GB 2	2025	3630	68406	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	16.000	Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V.	Der Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V. ist ein sozialer Träger mit dem Schwerpunkt der Förderung eines friedlichen und inklusiven Miteinanders in der lokalen Zivilgesellschaft. Neben der Arbeit in Staaken, insbesondere in den Bereichen Familienhilfe, Gemeinwesenarbeit und Quartiersmanagement, ist der Verein seit 2023 auch in Gatow aktiv. Mit dem Nachbarschaftshaus an der Havel entsteht dort eine Begegnungs- und Veranstaltungsstätte, die für alle Generationen und Lebenslagen zugänglich ist und als Ort für Austausch und Kultur dienen soll. Der „Gatower Theatersommer“ ist ein Leuchtturmprojekt, das diese Zielsetzung auf künstlerischer und kultureller Ebene umsetzt. Das Festival wird im Zeitraum vom 1. April 2025 bis zum 30. November 2025 stattfinden, mit Schwerpunktveranstaltungen verteilt über den gesamten Sommer. Dabei bilden zwei Tage Ende Juni die feierliche Eröffnung, ein Sommerkonzert im Juli den Höhepunkt, und ein zweitägiges Programm Ende August den Abschluss des Theaterfestivals. Das Festival bringt Künstler:innen aus der gesamten Europäischen Union – darunter Theatergruppen, Musikensembles, Zirkusartisten und Tanzgruppen – nach Gatow, um dort gemeinsam mit der lokalen Gemeinschaft eine intensive künstlerische Zeit zu erleben. Künstler:innen werden für die Dauer ihres Aufenthalts bei Gastfamilien in Gatow untergebracht und bieten Workshops sowie Aufführungen im öffentlichen Raum an. Dies fördert einen lebendigen interkulturellen Austausch zwischen den Bewohner:innen und den Künstler:innen und trägt dazu bei, Vorurteile und Fremdenfeindlichkeit abzubauen. Der Fokus des Festivals liegt auf der Einbindung aller Generationen, Milieus und Kulturen. Mit einem breiten Angebot sollen insbesondere Menschen erreicht werden, die aufgrund von Isolation, Altersarmut oder fehlender Teilhabe am kulturellen Leben benachteiligt sind. Unser Ziel ist es, durch die Aufführungen und Workshops Räume für Begegnungen, Toleranz, Demokratie und Völkerverständigung zu schaffen. Die Theaterstücke und Performances werden an verschiedenen Orten in Gatow stattfinden – auf Straßen, in Schulen, bei der Feuerwehr, an der Windmühle und im Nachbarschaftshaus „An der Havel“. Durch die Nutzung des öffentlichen Raums wird das Festival für alle zugänglich gemacht und Gatow während der Veranstaltungszeit in ein kulturelles Zentrum verwandelt.	
49	Spandauer Grundschultheatertage und Projektstage der Spandauer Schulen	GB 2	2025	3700	68406			Jugendtheaterwerkstatt Spandau e.V.		nein
50	Kooperationsmodell Verein-Schule	GB 2	2025	3715	68419			Träger sind sportförderungswürdige Spandauer Vereine, die in Kooperation mit mindestens einer Spandauer Schule in nicht wiederkehrenden Aktionen Bewegungsangebote zum Kennenlernen der jeweiligen Sportart generieren.		nein
51	Spitzen sportförderung Spandau	GB 2	2025	3715	68419			Die Projektförderung wendet sich an natürliche Personen, die im Rahmen ihrer Sportausübung in Landes- oder Bundeskadern aktiv sind.		nein
52	Frauentreffpunkt	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	176.971	Eulalia Eigensinn e.V.	Der Themenschwerpunkt ist die psychosoziale Beratung von Frauen mit einem Fokus auf häusliche Gewalt. Es wird ein offener Treffpunkt sowie Kurse und Beratungen angeboten. Drei Säulen bilden den Kern des Projektes; der Treffpunkt, die psychosoziale Einzelberatung, das Gruppenangebot inklusive der Angebote für Mütter und werdende Mütter. Zudem wurde im Januar 2016 das Spandauer Netzwerk gegen häusliche Gewalt gegründet. Das Ziel ist es, die Versorgung für Betroffene zu verbessern und Fachpersonen zu qualifizieren und zu vernetzen. Eulalia hat hier die koordinierende Stelle übernommen.	ja
53	Selbsthilfetreffpunkt	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	149.187	Treffpunkt Regenbogen e.V.	Zwei Säulen bilden den Kern des Projektes: die soziale Beratung und das Nachbarschaftscafé mit dem Schwerpunkt Selbsthilfe- und Beratungsbereich. Der Träger bietet Rat- bzw. den Hilfesuchenden ein Beratungsangebot in behördlichen Angelegenheiten bzw. sozialrechtlichen Fragen an. Im Selbsthilfebereich kriegen Ratsuchende Unterstützung in schwierigen Lebenslagen. Der seit 2012 entwickelte Prozess, Förderung zur Eigenverantwortung, stärkt bei Besuchern des Nachbarschaftscafés das Selbstwertgefühl und Mithilfen und dient der Horizonterweiterung, z.B. bei Planung gemeinsamer Ausflüge. Am Grundkonzept und der seit Jahren bestehenden Betreuung des Nachbarschaftscafés hat sich zum Vorjahr im Wesentlichen nichts geändert.	ja

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt? (ja/nein)
54	stadteilnahe und integrativer Arbeit mit behinderten Menschen	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	28.001	Förderverein Heerstr. Nord e.V.	Der Förderverein Heerstr. Nord e. V. bietet im Rahmen des offenen Gruppenbereiches im Kiez unterschiedliche Gruppenangebote. Laut Konzept 2024 soll das Projekt wie im Jahr 2023 11 Gruppen beinhalten. Geleitet werden die Gruppen hauptsächlich von Ehrenamtlichen. Viele dieser Angebote werden eigeninitiativ mit sozialarbeiterischer Unterstützung entwickelt und umgesetzt. Ziel ist es, das Gemeinschaftsgefühl im Kiez zu steigern, der Vereinsamung bei Seniorinnen/en entgegen zu wirken und allen Menschen die Möglichkeit zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu eröffnen.	ja
55	Aufsuchende soziale Arbeit	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	50.000	Förderverein Heerstr. Nord e.V.	Für Senior*innen stellt die Bewältigung des alltäglichen Lebens eine Herausforderung dar, da die Welt um sie herum sich zu schnell verändert und sie kaum die Möglichkeit haben, sich in dieser sehr schnell wandelnden und digitalen Welt die notwendigen Informationen für mögliche Beratungs- und / oder Unterstützungsangebote selbst einzuholen. Der Förderverein Heerstr. Nord e. V. möchte das schon bestehende Projekt der „Aufsuchenden Seniorenarbeit“ im Quartier Heerstraße Nord auf weitere Bereiche ausdehnen und die erprobten Ansätze des Projektes in weiteren Quartieren umsetzen. Ziel ist es, allen Anwohner*innen ab 55+ einen barrierefreien und niederschweligen Zugang zu Informations-, Unterstützungs- und Beratungsangeboten sowie zu einem Kontakt- und Treffpunkt im Umfeld des Brunsbütteler Damms und Staaken Dorf zu bieten. Auf diesem Weg wird eine Möglichkeit geschaffen, Einsamkeit im Alter entgegenzutreten, Altersarmut abzumildern (z.B.: durch entsprechende Beantragung von Unterstützungsleistungen) und Unterstützungsbedarfe frühzeitig zu erkennen.	ja
56	Projekt Bürgernah	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	20.414	Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V.	Der Träger bietet Bürgerinnen und Bürgern soziale Beratung zur Sicherung ihrer Existenz an, mit dem Ziel, ihre Belange mittelfristig selber in die Hand nehmen zu können. Diese Beratung wird während der offenen Sprechstunden montags bis freitags von 09:00 bis 13:00 Uhr angeboten. Aufgrund der Nachfrage nach Beratung in anderen Sprachen werden auch Beratungen auf Englisch, Russisch und Farsi durchgeführt.	ja
57	Ombudsberatung	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	13.405	Beratung + Leben GmbH	Als ergänzender modularer Bestandteil der Allgemeinen Sozialberatung konzentriert sich die Ombudsberatung hauptsächlich auf die Beratung von Personen, die aufgrund bestehender Konflikte mit dem Jobcenter Unterstützung suchen. Das Angebot umfasst die Beratung zu existenzsichernden Leistungen gemäß dem Sozialgesetzbuch II. Die Umsetzung der Beratungsleistungen erfordert eine enge Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Spandau. Die Kontaktaufnahme erfolgt über ein spezielles E-Mail-Postfach, wobei eine Bearbeitungszeit von maximal 7 Tagen angestrebt wird. Quartalsweise finden gemeinsame Dienstbesprechungen mit den Teamleitern statt, in denen Fragen zu Leistungsansprüchen geklärt und die Umsetzung neuer Rechtsprechungen des Bundessozialgerichts oder neuer landesrechtlicher Vorschriften besprochen werden. Der Träger bietet zwei offene Sprechstunden pro Woche an und Ratsuchende können die Beratungsstelle auch nach Terminvereinbarung aufsuchen.	ja
58	Spandau wohnt	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	102.230	Beratung + Leben GmbH	Zielgruppen für die Beratungsdienste umfassen weiterhin Personen, die von der Sozialen Wohnhilfe zur Beratung zugewiesen werden, insbesondere solche, die mit drohendem Wohnraumverlust konfrontiert sind, sowie Ratsuchende mit Miet- und Stromschulden. Die Beratungseinrichtung befindet sich im Burbacher Weg 4, 13583 Berlin. Die Beratungsansätze sind individuell auf die Bedürfnisse der Ratsuchenden ausgerichtet und berücksichtigen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken. Hierzu wird ein Hilfeplan für Fragen rund um Wohnung und Wohnraumerhalt entwickelt. Neben der Unterstützung bei Wohnraumverlust erfolgt auch eine Beratung zu anderen Hilfesystemen wie dem SGB II oder SGB XII. Die Dauer der Beratung richtet sich nach dem jeweiligen Hilfebedarf.	ja
59	zusätzliche Sozialberatung	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	27.962	Gemeinwesenverein Haselhorst e.V.	Der Träger bietet eine niederschwellige Sozialberatung in Deutsch, Türkisch, Russisch und Englisch an. Der Bedarf an Beratung in russischer Sprache ist seit Kriegsbeginn weiterhin gestiegen, da immer mehr Geflüchtete aus der Ukraine das Angebot in Anspruch nehmen. Ein Beratungsangebot wird an drei verschiedenen Standorten (HD-Cafes, Treffpunkt Pulvermühle und Burscheider Weg) angeboten. Weiterer Bestandteil des Beratungsangebotes ist aufsuchende Beratung für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Beratungen an den vorgenannten Standorten erfolgen überwiegend persönlich mit und ohne vorheriger Anmeldung. Die Beratung dient der Stärkung der Ressourcen und Fähigkeiten sowie der Entwicklungsmöglichkeiten der Hilfesuchenden im Sinne des Grundsatzes „Hilfe zur Selbsthilfe“.	ja

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
60	50 plus Community im Staaken	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	59.013	BGFF e.V.	Das Angebot des Trägers umfasst vielfältige Freizeit- und Sportaktivitäten im Stadtteil Staaken für Menschen ab 50 Jahren. Dabei liegt der Fokus darauf, die soziale Integration zu fördern und einen regen Austausch zwischen älteren Menschen verschiedener kultureller Hintergründe zu ermöglichen. Die Kurse finden an zwei Standorten statt: im Kulturzentrum in der Sandstraße 41, 13595 Berlin und am Reformationsplatz 13, 13597 Berlin. Ein breites Programm aus Sport, Sprache, Kultur und Freizeitaktivitäten ist geplant. Seit 2024 findet ein Basis-Deutschkurs für Geflüchtete aus der Ukraine statt.	ja
61	"Zeitlos" der Seniorentreff im Kulturzentrum Staaken	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	37.652	Chance gGmbH	Die Veranstaltungen des Kulturzentrums Staaken werden überwiegend von den Senioren*innen wahrgenommen. Je nach Interesse lernen sich Menschen kennen und verbringen Teile ihrer Zeit miteinander. Ziel ist es, die Verankerung nachhaltiger Begegnungen zwischen Besucher*innen und Teilnehmer*innen sowie Verwirklichung eigener Ideen und Fähigkeiten im Alltag. Dabei stehen der gesellige Aspekt und das gemeinsame Erleben im Vordergrund, um der Vereinsamung entgegenzuwirken. Der Träger bietet ein sehr breit gefächertes Programm aus Unterhaltungs-, Bewegungs-, Bildungs- und Freizeitangeboten an. In 2024 beabsichtigt der Träger die Möglichkeit zur Aufnahme der Einrichtung in den alpha-Siegel-Verbund auszuloten. Das alpha-Siegel ist ein Qualitätsiegel, das Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten den gesellschaftlichen Zugang erleichtern will. Da die Nachfrage der Senioren*innen stetig steigt, wird ein erweitertes Kreativ-Angebot geplant. Zudem soll das Digital-Angebot statt in wöchentlichen Einzelberatungen von nun an in Gruppen stattfinden.	ja
62	Seniorentreff am Parnemannweg (Kladow)	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	45.402	Chance gGmbH	Der Seniorentreff Kladow bietet Kladower und Gatower Senioren/innen vielfältige Freizeitangebote und Aktivitäten an. Es sollen in 2025 wieder gemeinsame Feste gefeiert sowie Gesangsangebote, Sport- und Handarbeitsangebote realisiert werden. Dabei stehen der gesellige Aspekt und das gemeinsame Erleben im Vordergrund, um der Vereinsamung entgegenzuwirken. Die Angebote werden sehr gut angenommen, insofern ist eine Verstärkung des Angebots weiterhin angestrebt. Neben der Stadtkoordination gehört die Evangelische Kirchengemeinde zu den Kooperationspartnern. Die Veranstaltungen finden u.a. in den Räumlichkeiten der Kirchengemeinde statt, da die Räumlichkeiten am Parnemannweg begrenzt sind.	ja
63	PI8 mobil (Rikschaprojekt)	GB 5	2024	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	23.683	Ev. Kirchengemeinde	Der Inklusionsbetrieb fährt Menschen mit Beeinträchtigungen und hochbetagte Menschen kostenfrei mit Hilfe einer Fahrradrikscha zu Mahlzeiten des Mittagstisch in das Café PI8. Als weiterer Schwerpunkt des Projekts wird gemeinsame Freizeitgestaltung angeboten. Den Nutzern wird der Transport zu Veranstaltungen und Aktivitäten im Stadtteil, zu Ausflügen in der nahegelegenen Natur, aber auch der Transport zu Ärzten oder Apotheken ermöglicht um so den hochbetagten und mobilitätseingeschränkten Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen bzw. zu erleichtern. Die wetterfeste Rikscha bietet Platz für zwei Passagiere und wird in einem verschlossenen Fahrradkäfig am Gemeindehaus Pillnitzer Weg 8 stationiert.	ja
64	Schuldner- und Insolvenzberatung	GB 5	2024	3910	68420	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatungen	501.371	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	Geplant ist wieder die Durchführung von offenen Sprechstunden an mehreren Tagen in der Woche, Außensprechstunde mit Kooperationspartnern, Durchführung von Einzelfallarbeit bzw. feste Beratung mit dem Ziel der Entschuldung, Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Verbraucherinsolvenzverfahren sowie Präventionsansätze an Spandauer Schulen und bei Kooperationspartnern.	ja
65	Schuldner- und Insolvenzberatung	GB 5	2024	3910	68420	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatungen	466.629	Treffpunkt Regenbogen e.V.	Geplant ist wieder die Durchführung der offenen Sprechstunden an mehreren Tagen in der Woche, Außensprechstunde mit Kooperationspartnern, Einzelfallarbeit und feste Beratung mit dem Ziel der Entschuldung bzw. Schuldenregulierung und die spezielle Arbeitslosen- und Grundsicherungsberatung (SGB II und SGB XII).	ja

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
66	Frauentreffpunkt	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	176.872	Eulalia Eigensinn e.V.	Der Themenschwerpunkt ist die psychosoziale Beratung von Frauen mit einem Fokus auf häusliche Gewalt. Es wird ein offener Treffpunkt sowie Kurse und Beratungen angeboten. Drei Säulen bilden den Kern des Projektes; der Treffpunkt, die psychosoziale Einzelberatung, das Gruppenangebot inklusive der Angebote für Mütter und werdende Mütter. Zudem wurde im Januar 2016 das Spandauer Netzwerk gegen häusliche Gewalt gegründet. Das Ziel ist es, die Versorgung für Betroffene zu verbessern und Fachpersonen zu qualifizieren und zu vernetzen. Eulalia hat hier die koordinierende Stelle übernommen	ja
67	Selbsthilfetreffpunkt	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	160.779	Treffpunkt Regenbogen e.V.	Zwei Säulen bilden den Kern des Projektes: die soziale Beratung und das Nachbarschaftscafé mit dem Schwerpunkt Selbsthilfe- und Beratungsbereich. Der Träger bietet Rat- bzw. den Hilfesuchenden ein Beratungsangebot in behördlichen Angelegenheiten bzw. sozialrechtlichen Fragen an. Im Selbsthilfebereich kriegen Ratsuchende Unterstützung in schwierigen Lebenslagen. Der seit 2012 entwickelte Prozess, Förderung zur Eigenverantwortung, stärkt bei Besuchern des Nachbarschaftscafés das Selbstwertgefühl und Mitdenken und dient der Horizonterweiterung, z.B. bei Planung gemeinsamer Ausflüge. Am Grundkonzept und der seit Jahren bestehenden Betreuung des Nachbarschaftscafés hat sich zum Vorjahr im Wesentlichen nichts geändert.	ja
68	stadteilnahe und integrative Arbeit mit behinderten Menschen	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	21.000			ja
69	Aufsuchende soziale Arbeit	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	50.000	Förderverein Heerstr. Nord e.V.	Für Senior*innen stellt die Bewältigung des alltäglichen Lebens eine Herausforderung dar, da die Welt um sie herum sich zu schnell verändert und sie kaum die Möglichkeit haben, sich in dieser sehr schnell wandelnden und digitalen Welt die notwendigen Informationen für mögliche Beratungs- und / oder Unterstützungsangebote selbst einzuholen. Der Förderverein Heerstr. Nord e. V. möchte das schon bestehende Projekt der „Aufsuchenden Seniorenarbeit“ im Quartier Heerstraße Nord auf weitere Bereiche ausdehnen und die erprobten Ansätze des Projektes in weiteren Quartieren umsetzen. Ziel ist es, allen Anwohner*innen ab 55+ einen barrierefreien und niederschweligen Zugang zu Informations-, Unterstützungs- und Beratungsangeboten sowie zu einem Kontakt- und Treffpunkt im Umfeld des Brunsbütteler Dammes und Staaken Dorf zu bieten. Auf diesem Weg wird eine Möglichkeit geschaffen, Einsamkeit im Alter entgegenzutreten, Altersarmut abzumildern (z.B.: durch entsprechende Beantragung von Unterstützungsleistungen) und Unterstützungsbedarfe frühzeitig zu erkennen.	ja
70	Projekt Bürgernah	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	23.705	Gemeinwesenverein Heerstraße Nord e.V.	Der Träger bietet Bürgerinnen und Bürgern soziale Beratung zur Sicherung ihrer Existenz an, mit dem Ziel, ihre Belange mittelfristig selber in die Hand nehmen zu können. Diese Beratung wird während der offenen Sprechstunden montags bis freitags von 09:00 bis 13:00 Uhr angeboten. Aufgrund der Nachfrage nach Beratung in anderen Sprachen werden auch Beratungen auf Englisch, Russisch und Farsi durchgeführt.	ja
71	Ombudsberatung	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	14.116	Beratung + Leben GmbH	Als ergänzender modularer Bestandteil der Allgemeinen Sozialberatung konzentriert sich die Ombudsberatung hauptsächlich auf die Beratung von Personen, die aufgrund bestehender Konflikte mit dem Jobcenter Unterstützung suchen. Das Angebot umfasst die Beratung zu existenzsichernden Leistungen gemäß dem Sozialgesetzbuch II. Die Umsetzung der Beratungsleistungen erfordert eine enge Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Spandau. Die Kontaktaufnahme erfolgt über ein spezielles E-Mail-Postfach, wobei eine Bearbeitungszeit von maximal 7 Tagen angestrebt wird. Quartalsweise finden gemeinsame Dienstbesprechungen mit den Teamleitern statt, in denen Fragen zu Leistungsansprüchen geklärt und die Umsetzung neuer Rechtsprechungen des Bundessozialgerichts oder neuer landesrechtlicher Vorschriften besprochen werden. Der Träger bietet zwei offene Sprechstunden pro Woche an und Ratsuchende können die Beratungsstelle auch nach Terminvereinbarung aufsuchen.	ja
72	Spandau wohnt	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	103.077	Beratung + Leben GmbH	Zielgruppen für die Beratungsdienste umfassen weiterhin Personen, die von der Sozialen Wohnhilfe zur Beratung zugewiesen werden, insbesondere solche, die mit drohendem Wohnraumverlust konfrontiert sind, sowie Ratsuchende mit Miet- und Stromschulden. Die Beratungseinrichtung befindet sich im Burbacher Weg 4, 13583 Berlin. Die Beratungsansätze sind individuell auf die Bedürfnisse der Ratsuchenden ausgerichtet und berücksichtigen ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken. Hierzu wird ein Hilfeplan für Fragen rund um Wohnung und Wohnraumerhalt entwickelt. Neben der Unterstützung bei Wohnraumverlust erfolgt auch eine Beratung zu anderen Hilfesystemen wie dem SGB II oder SGB XII. Die Dauer der Beratung richtet sich nach dem jeweiligen Hilfebedarf.	ja

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
73	zusätzliche Sozialberatung	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	28.297	Gemeinwesenverein Haselhorst e.V.	Der Träger bietet eine niederschwellige Sozialberatung in Deutsch, Türkisch, Russisch und Englisch an. Der Bedarf an Beratung in russischer Sprache ist seit Kriegsbeginn weiterhin gestiegen, da immer mehr Geflüchtete aus der Ukraine das Angebot in Anspruch nehmen. Ein Beratungsangebot wird an drei verschiedenen Standorten (HD-Cafes, Treffpunkt Pulvermühle und Burscheider Weg) angeboten. Weiterer Bestandteil des Beratungsangebotes ist aufsuchende Beratung für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Beratungen an den vorgenannten Standorten erfolgen überwiegend persönlich mit und ohne vorheriger Anmeldung. Die Beratung dient der Stärkung der Ressourcen und Fähigkeiten sowie der Entwicklungsmöglichkeiten der Hilfesuchenden im Sinne des Grundsatzes „Hilfe zur Selbsthilfe“.	ja
74	50 plus Community im Staaken	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	56.701	BGFF e.V.	Das Angebot des Trägers umfasst vielfältige Freizeit- und Sportaktivitäten im Stadtteil Staaken für Menschen ab 50 Jahren. Dabei liegt der Fokus darauf, die soziale Integration zu fördern und einen regen Austausch zwischen älteren Menschen verschiedener kultureller Hintergründe zu ermöglichen. Die Kurse finden an zwei Standorten statt: im Kulturzentrum in der Sandstraße 41, 13595 Berlin und am Reformationsplatz 13, 13597 Berlin. Ein breites Programm aus Sport, Sprache, Kultur und Freizeitaktivitäten ist geplant. Seit 2024 findet ein Basis-Deutschkurs für Geflüchtete aus der Ukraine statt.	ja
75	"Zeitlos" der Seniorentreff im Kulturzentrum Staaken	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	48.868	Chance gGmbH	Die Veranstaltungen des Kulturzentrums Staaken werden überwiegend von den Senioren*innen wahrgenommen. Je nach Interesse lernen sich Menschen kennen und verbringen Teile ihrer Zeit miteinander. Ziel ist es, die Verankerung nachhaltiger Begegnungen zwischen Besucher*innen und Teilnehmer*innen sowie Verwirklichung eigener Ideen und Fähigkeiten im Alltag. Dabei stehen der gesellige Aspekt und das gemeinsame Erleben im Vordergrund, um der Vereinsamung entgegenzuwirken. Der Träger bietet ein sehr breit gefächertes Programm aus Unterhaltungs-, Bewegungs-, Bildungs- und Freizeitangeboten an. In 2024 beabsichtigt der Träger die Möglichkeit zur Aufnahme der Einrichtung in den alpha-Siegel-Verbund auszuloten. Das alpha-Siegel ist ein Qualitätssiegel, das Menschen mit Lese- und Schreibschwierigkeiten den gesellschaftlichen Zugang erleichtern will. Da die Nachfrage der Senioren*innen stetig steigt, wird ein erweitertes Kreativ-Angebot geplant. Zudem soll das Digital-Angebot statt in wöchentlichen Einzelberatungen von nun an in Gruppen stattfinden.	ja
76	Seniorentreff am Parnemannweg (Kladow)	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	45.402	Chance gGmbH	Der Seniorentreff Kladow bietet Kladower und Gatower Senioren/innen vielfältige Freizeitangebote und Aktivitäten an. Es sollen in 2025 wieder gemeinsame Feste gefeiert sowie Gesangsangebote, Sport- und Handarbeitsangebote realisiert werden. Dabei stehen der gesellige Aspekt und das gemeinsame Erleben im Vordergrund, um der Vereinsamung entgegenzuwirken. Die Angebote werden sehr gut angenommen, insofern ist eine Verstärkung des Angebots weiterhin angestrebt. Neben der Stadtteilkoordination gehört die Evangelische Kirchengemeinde zu den Kooperationspartnern. Die Veranstaltungen finden u.a. in den Räumlichkeiten der Kirchengemeinde statt, da die Räumlichkeiten am Parnemannweg begrenzt sind.	ja
77	PiB mobil (Rikschaprojekt)	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	23.606	Ev. Kirchengemeinde	Der Inklusionsbetrieb fährt Menschen mit Beeinträchtigungen und hochbetagte Menschen kostenfrei mit Hilfe einer Fahrradrikscha zu Mahlzeiten des Mittagstisch in das Cafe PiB. Als weiterer Schwerpunkt des Projekts wird gemeinsame Freizeitgestaltung angeboten. Den Nutzern wird der Transport zu Veranstaltungen und Aktivitäten im Stadtteil, zu Ausflügen in der nahegelegenen Natur, aber auch der Transport zu Ärzten oder Apotheken ermöglicht um so den hochbetagten und mobilitätseingeschränkten Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen bzw. zu erleichtern. Die wetterfeste Rikscha bietet Platz für zwei Passagiere und wird in einem verschlossenen Fahrradkäfing am Gemeindehaus Pillnitzer Weg 8 stationiert.	ja

## Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
78	Flex seit 07/2024	GB 5	2025	3910	68406	Zuschüsse an Soziale oder ähnliche Einrichtungen	96.000	Fixpunkt	Das Projekt FLEX richtet sich primär an obdach- und wohnungslose Menschen sowie Personen, die vom Wohnraumverlust bedroht sind, oft mit multiplen Problemlagen und substanzinduzierten Störungen. Sekundäre Zielgruppen sind Anwohner und soziale Träger im Bezirk. Das Projekt startet am 01.07.2024 und wird 2025 ganzjährig umgesetzt. Durch aufsuchende Sozialarbeit und Streetwork werden die Betroffenen direkt im öffentlichen Raum angesprochen, unterstützt und in das Hilfesystem vermittelt. Es werden Maßnahmen zur Prävention und Minderung der Folgen von Obdachlosigkeit umgesetzt, einschließlich der Bereitstellung von grundlegenden Bedürfnissen wie medizinische Versorgung und Wohnraumvermittlung, sowie saisonbedingter Kälte- und Hitzehilfe. Zusätzlich zu der mobilen Beratung an den jeweiligen Aufenthaltsorten der Nutzer bietet der Träger ein Präsenzangebot während der Vergabezeit der ortsansässigen Suppenküche. Ziele sind die Verbesserung der sozialen und gesundheitlichen Situation der Betroffenen sowie die Förderung eines konfliktarmen Miteinanders im öffentlichen Raum. Die Kooperation mit bezirklichen Partnern und sozialen Einrichtungen wird intensiviert, um eine kontinuierliche Anpassung an die Bedarfe der Zielgruppen zu gewährleisten.	ja
79	Schuldner- und Insolvenzberatung	GB 5	2025	3910	68420	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatungen	501.422	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Spandau e.V.	Geplant ist wieder die Durchführung von offenen Sprechstunden an mehreren Tagen in der Woche, Außensprechstunde mit Kooperationspartnern, Durchführung von Einzelfallarbeit bzw. feste Beratung mit dem Ziel der Entschuldung, Durchführung von Informationsveranstaltungen zum Verbraucherinsolvenzverfahren sowie Präventionsansätze an Spandauer Schulen und bei Kooperationspartnern.	ja
80	Schuldner- und Insolvenzberatung	GB 5	2025	3910	68420	Zuschüsse an freie Träger für Insolvenzberatungen	485.553	Treffpunkt Regenbogen e.V.	Geplant ist wieder die Durchführung der offenen Sprechstunden an mehreren Tagen in der Woche, Außensprechstunde mit Kooperationspartnern, Einzelfallarbeit und feste Beratung mit dem Ziel der Entschuldung bzw. Schuldenregulierung und die spezielle Arbeitslosen- und Grundsicherungsberatung (SGB II und SGB XII).	ja
81	Jugendarbeit Neustadt	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	78.815	Spandauer Jugend e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
82	Jugendarbeit Neustadt	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.963	Spandauer Jugend e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
83	JFE Triftstraße ("Treffpunkt Neue 18") mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	178.942	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
84	JFE Triftstraße ("Treffpunkt Neue 18") mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.450	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
85	Mädchenladen Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	130.661	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
86	Mädchenladen Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.014	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
87	JFE CHIP 77 mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	192.335	casa e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
88	JFE CHIP 77 mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.083	casa e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
89	KiezSport u. Mitternachtssport Spandau mit Wochenendöffnung SJC Wildwuchs	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	134.416	GSJ gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
90	KiezSport u. Mitternachtssport Spandau mit Wochenendöffnung SJC Wildwuchs	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	584	GSJ gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
91	Medienkompetenzzentrum CIA Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	188.322	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
92	Medienkompetenzzentrum CIA Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	2.044	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
93	Medienkompetenzzentrum CIA Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	56.056	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
94	Operative Beteiligung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	11.859	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
95	Operative Beteiligung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	162.543	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
96	Jugendkulturzentrum JuKuBi	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	168.369	JugendTheaterWerkstatt e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
97	Jugendkulturzentrum JuKuBi	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	5.437	JugendTheaterWerkstatt e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
98	Jugendkulturzentrum JuKuBi	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	54.194	JugendTheaterWerkstatt e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
99	Jona's curriculare Bildungsprojekte	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	7.367	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
100	Jona's curriculare Bildungsprojekte	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	29.467	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
101	Jona's Haus mit Wochenendöffnung	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	54.267	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
102	Jona's Haus mit Wochenendöffnung	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	7.400	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
103	Offener Treffpunkt Spekte 32 mit Wochenendöffnung Falkenhagener Feld (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	126.013	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
104	Offener Treffpunkt Spekte 32 mit Wochenendöffnung Falkenhagener Feld (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	476	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
105	Offener Treffpunkt Kandelers 3 mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	130.254	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
106	Offener Treffpunkt Kandelers 3 mit Wochenendöffnung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.246	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
107	Jugendberatungshaus Spandau	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	144.166	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
108	Jugendberatung Spandau	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	159.491	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
109	E-Bikes on Tour	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	33.171	KNIFF e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
110	E-Bikes on Tour	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	829	KNIFF e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
111	Mobile Jugendarbeit Gatow-Kladow/Wilhelmstadt	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	2.707	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
112	Mobile Jugendarbeit Gatow-Kladow/Wilhelmstadt	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	163.374	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
113	Digitale Beteiligung	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	2.142	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
114	Digitale Beteiligung	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	38.279	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
115	JFE Ruhleben "Sprühlinge Corner"	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	81.118	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
116	JFE Ruhleben "Sprühlinge Corner"	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.850	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
117	Mobile Jugendarbeit Haselhorst/Siemensstadt	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	179.956	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
118	Zirkuspädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche in Spandau (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	87.868	Grenzkultur gGmbH, CABUWAZI	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
119	Mobil im Falkenhagener Feld (Kofinanzierung Spielmobil) (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	10.459	Kompaxx e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
120	Mobil im Falkenhagener Feld (Kofinanzierung Spielmobil) (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	1.426	Kompaxx e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
121	Zusätzliche Angebote der Mädchenarbeit (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	19.891	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
122	Zusätzliche Angebote der Mädchenarbeit (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	626	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
123	WE-Öffnung Spielhaus Goldbeckweg	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.000	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
124	WE-Öffnung Jugendzentrum Haselhorst (Haveleck) / Familiensport	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	44.057	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
125	WE-Öffnung Jugendzentrum Haselhorst (Haveleck) / Familiensport	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	943	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
126	WE-Öffnung JFE Kladow	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.000	Chance BJS gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
127	WE-Öffnung Hakenfelde	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	70.000	Habikus e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
128	WE-Öffnung Heerstr. Nord mit Erzieherausbildung (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	81.105	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
129	WE-Öffnung Brunsbütteler Damm (incl. Tarifmittel)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.095	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
130	SELF (Stärkung der Selbstbehauptungskompetenzen für Mädchen)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	49.088	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
131	SELF (Stärkung der Selbstbehauptungskompetenzen für Mädchen)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	912	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
132	Mädchenreise 2024	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	20.000	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
133	Angebote auf der Brache	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	15.555	KNIFF e.V.	Jugendarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
134	Schülerclub "downtown" (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	19.300	Outreach gGmbH	Schülerclub	nein bzw. ist in Arbeit
135	Schülerhaus Siemensstadt (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	10.000	casa e.V.	Schülerclub	nein bzw. ist in Arbeit
136	Schülerhaus Siemensstadt (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2024	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	5.000	casa e.V.	Schülerclub	nein bzw. ist in Arbeit
137	Schulstation B.-Ryke-GS	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	98.000	Gemeinwesenverein Haselhorst	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
138	Schulstation Inklusiver Campus	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	93.000	Johannesstift Diakonie gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
139	Schulstation C.-Morgenstern-GS	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	93.850	Johannesstift Diakonie gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
140	Schulstation Amalie	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	87.000	GWV Heerst. Nord e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
141	Schulstation Astrid-Lindgren-GS	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	81.690	Trialog gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
142	Streetwork Staaken	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	134.856	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
143	Streetwork Staaken	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	10.000	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
144	Streetwork Wilhelmstadt	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	129.818	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
145	Streetwork Wilhelmstadt	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	97.392	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
146	Mobile Jugendsozialarbeit Mitte	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	141.419	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
147	Mobile Jugendarbeit FF	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	89.543	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
148	Bildungsbrücken	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	19.500	Kompaxx e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
149	Jugendberufshilfe - Creative Reality	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	78.899	Kompaxx e.V.	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein bzw. ist in Arbeit
150	Jugendberufshilfe - Queer im Beruf qu:ib	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	61.265	Trialog gGmbH	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein bzw. ist in Arbeit
151	Starke Jugendliche in Spandau	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	61.991	SOS-Kinderdorf e.V.	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein bzw. ist in Arbeit
152	Chance auf Schule	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	26.464	Johannesstift Diakonie gGmbH	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein bzw. ist in Arbeit
153	Familienzentrum FF West	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	98.960	Humanistischer Verband KdöR	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
154	Familie im Zentrum (FIZ) Kita Fantasia	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	133.046	FiPP e.V.	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
155	Familienzentrum Villa Nova	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	117.463	Kompaxx e.V.	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
156	Familienzentrum Wilhelmine	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	127.200	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
157	Familienzentrum Hermine	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	115.614	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
158	Familienzentrum Stresow	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	110.000	Ev. St. Nikolai-Gemeinde	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
159	Offene Familienwohnung FF	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	130.000	Casablanca gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit

## Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
160	Aufsuchende Elternhilfe (AEH)	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	71.004	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
161	Familien-Service-Büro	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	77.880	Johannesstift Diakonie gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
162	Offenes Familienhaus Haselhorst	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	120.410	Kompaxx e.V.	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
163	Wellcome und 123 mit dabei	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	22.514	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
164	#meinezukunftwird	GB 6	2024	40 10	684 76	Zuschüsse für Maßnahmen der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung	102.199	Beratung und Leben GmbH	§ 16 a SGB II	nein bzw. ist in Arbeit
165	Mobile Jugendsozialarbeit Heerstraße Nord	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	177.961	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
166	Spandauer Familien aktivieren und stärken	GB 6	2024	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	21.478	Kompaxx e.V.	Fallunspezifische Arbeit	nein bzw. ist in Arbeit
167	FuA Combi Fit für die Schule	GB 6	2024	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	42.596	Trialog gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein bzw. ist in Arbeit
168	Familienstärkende Angebote im FF	GB 6	2024	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	40.000	casablanca gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein bzw. ist in Arbeit
169	Integratives Beratungsangebot für Eltern - Café Speziale Plus	GB 6	2024	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	30.000	Jugendwohnen im Kiez gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein bzw. ist in Arbeit
170	Baby in Bewegung und Kleinkind im Gleichgewicht	GB 6	2024	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	10.000	GSJ gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein bzw. ist in Arbeit
171	Kita Sozialarbeit V	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	25.000	Ev. Kirchenkreis Spandau	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
172	Mobile Jugendberatung Spandau	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	34.000	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
173	Halle statt Straße	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	45.000	WISTA WAT ? e.V.	Jugendsozialarbeit	nein bzw. ist in Arbeit
174	Resilienz und Gewaltprävention für geflüchtete Mädchen und junge Frauen	GB 6	2024	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	13.780	BunteHorizonte e.V.	Prävention von Jugendgewalt	nein bzw. ist in Arbeit
175	Erweiterte Angebote an Familien	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	10.220	Ev. Kirchenkreis Spandau	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
176	Familienzeit spezial	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	4.502	Traglinge e.V.	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
177	Familienzentrum Askaniering	GB 6	2024	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	20.996	CeFi gGmbH	Familienförderung	nein bzw. ist in Arbeit
178	Jugendarbeit Neustadt	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	80.665	Spandauer Jugend e.V.	Jugendarbeit	nein
179	Jugendarbeit Neustadt	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	4.335	Spandauer Jugend e.V.	Jugendarbeit	nein
180	JFE Triftstraße ("Treffpunkt Neue 18") mit Wochenendöffnung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	168.591	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein
181	Mädchen'treff	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	127.246	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein
182	JFE CHIP 77 mit Wochenendöffnung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	201.000	casa e.V.	Jugendarbeit	nein
183	KiezSport u. Mitternachtssport Spandau mit Wochenendöffnung SJC Wildwuchs	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	153.000	GSJ gGmbH	Jugendarbeit	nein
184	Medienkompetenzzentrum CIA Spandau	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	192.370	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein
185	Medienkompetenzzentrum CIA Spandau	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	57.461	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein
186	Operative Beteiligung und Selbstorganisation	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	258.402	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein
187	Jugendkulturzentrums JuKuBi	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	175.545	JugendTheaterWerkstatt e.V.	Jugendarbeit	nein
188	Jugendkulturzentrums JuKuBi	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	59.455	JugendTheaterWerkstatt e.V.	Jugendarbeit	nein
189	Jona's curriculare Bildungsangebote	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	30.188	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein
190	Jona's curriculare Bildungsangebote	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	9.222	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein
191	Jona's Haus mit Wochenendöffnung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	49.105	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein
192	Jona's Haus mit Wochenendöffnung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	11.895	Stiftung Jona	Jugendarbeit	nein
193	Offener Treffpunkt Spekte 32 mit Wochenendöffnung Falkenhagener Feld	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	123.488	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein
194	Offener Treffpunkt Kandelers 3 mit Wochenendöffnung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	128.050	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein
195	E-Bikes on Tour: Infrastruktur für Mobile JugArb und Aufbau Fahrradwerkstatt	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	38.160	KNIFF e.V.	Jugendarbeit	nein
196	Mobile Jugendarbeit Gatow-Kladow/Wilhelmstadt	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	168.000	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein
197	Digitale Beteiligung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	42.000	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein
198	JFE "Sprühlinge Corner"	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	84.000	Sprühlinge e.V.	Jugendarbeit	nein
199	Mobile Jugendarbeit Haselhorst/Siemensstadt	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	174.375	Outreach gGmbH	Jugendarbeit	nein

**Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097**

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
200	Mobil im Falkenhagener Feld (Kofinanzierung Spielmobil)	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	10.000	Kompaxx e.V.	Jugendarbeit	nein
201	Zusätzliche Angebote der Mädchenarbeit	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	9.447	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein
202	WE-Öffnung Spielhaus Goldbeckweg	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.000	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein
203	WE-Öffnung Jugendzentrum Haselhorst (Haveleck) / Familiensport	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	41.850	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein
204	WE-Öffnung Jugendzentrum Haselhorst (Haveleck) / Familiensport	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	3.150	Mitternachtssport e.V.	Jugendarbeit	nein
205	WE-Öffnung JFE Kladow	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.000	Chance BJS gGmbH	Jugendarbeit	nein
206	WE-Öffnung Hakenfelde	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	70.000	Habikus e.V.	Jugendarbeit	nein
207	WE-Öffnung Heerstr. Nord mit Erzieherausbildung	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	108.000	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein
208	WE-Öffnung Brunsbütteler Damm	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	35.000	Staakkato e.V.	Jugendarbeit	nein
209	SELF (Stärkung der Selbstbehauptungskompetenzen für Mädchen)	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	50.000	BDP e.V.	Jugendarbeit	nein
210	Mädchenreise 2025	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	20.000	N.N.	Jugendarbeit	nein
211	Schülerclub "downtown" (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	11.000	Outreach gGmbH	Schülerclub	nein
212	Schülerhaus Siemensstadt (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	11.000	casa e.V.	Schülerclub	nein
213	Schülerhaus Siemensstadt (Eigenanteil JA Spandau)	GB 6	2025	40 10	684 25	Zuschüsse für freie Jugendarbeit	5.000	casa e.V.	Schülerclub	nein
214	Schulstation B.-Ryke-GS	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	93.192	Gemeinwesenverein Haselhorst	Jugendsozialarbeit	nein
215	Schulstation Inklusiver Campus	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	93.000	Johannesstift Diakonie gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
216	Schulstation C.-Morgenstern-GS	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	93.850	Johannesstift Diakonie gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
217	Schulstation Amalie	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	87.000	GWV Heersfr. Nord e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
218	Schulstation Astrid-Lindgren-GS	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	75.055	Trialog gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
219	Streetwork Staaken	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	135.000	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
220	Streetwork Wilhelmstadt	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	41.773	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
221	Streetwork Wilhelmstadt	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	118.227	Staakkato e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
222	Mobile Jugendsozialarbeit Mitte	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	134.419	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
223	Mobile Jugendsozialarbeit FF	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	88.566	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
224	Jugendberatungshaus Spandau	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	125.444	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
225	Jugendberatung Spandau	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	159.491	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
226	Mobile Jugendberatung Spandau	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	34.000	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
227	Mobile Jugendsozialarbeit Heerstraße Nord B18	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	168.961	Outreach gGmbH	Jugendsozialarbeit	nein
228	Halle statt Straße	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	58.240	WISTA WAT ? e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
229	Erweiterung der Öffnungszeiten in den Jugendfreizeiteinrichtungen	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	82.472	WISTA WAT ? e.V.	Jugendsozialarbeit	nein
230	Jugendberufshilfe - Creative Reality	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	80.850	Kompaxx e.V.	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein
231	Jugendberufshilfe - Queer im Beruf quib	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	66.000	Trialog gGmbH	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein
232	Starke Jugendliche in Spandau	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	62.080	SOS-Kinderdorf e.V.	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein
233	Chance auf Schule	GB 6	2025	40 10	671 39	Jugendsozialarbeit nach dem KJHG	10.550	Johannesstift Diakonie gGmbH	Coachingmittel Jugendberufsagentur	nein
234	Familienzentrum FF West	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	92.460	Humanistischer Verband KdöR	Familienförderung	nein
235	Familie im Zentrum (FIZ) Kita Fantasia	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	135.000	FiPP e.V.	Familienförderung	nein
236	Familienzentrum Villa Nova	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	120.994	Kompaxx e.V.	Familienförderung	nein
237	Familienzentrum Wilhelmine	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	125.000	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein
238	Familienzentrum Hermine	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	115.000	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein
239	Familienzentrum Stresow	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	113.456	Ev. St. Nikolai-Gemeinde	Familienförderung	nein
240	Offene Familienwohnung FF	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	140.000	Casablanca gGmbH	Familienförderung	nein
241	Aufsuchende Elternhilfe (AEH)	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	70.000	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein
242	Familien-Service-Büro	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	82.550	Johannesstift Diakonie gGmbH	Familienförderung	nein
243	Offenes Familienhaus Haselhorst	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	136.540	Kompaxx e.V.	Familienförderung	nein
244	Wellcome und 123 mit dabei	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	21.000	Trialog gGmbH	Familienförderung	nein
245	Kita Sozialarbeit V	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	55.000	Ev. Kirchenkreis Spandau	Familienförderung	nein

Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Tommy Tabor (AfD) - S 19-22097

lfd. Nr.	Name des Projekts	zugeordneter Geschäftsbereich (GB) im BA	HH-Jahr (bei mehrjähriger Förderung bitte Angaben für jedes HH-Jahr einzeln von 2024-2027)	Kapitel	Titel	Titelbezeichnung	Betrag in Euro	ggf. Name der beteiligten Träger	Projektbeschreibung	Fand bereits eine Projekt-evaluation statt ? (ja/nein)
246	Familienzeit spezial	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	12.833	Traglinge e.V.	Familienförderung	nein
247	Inklusive Familienangebote für Geflüchtete	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	20.000	CeFi gGmbH	Familienförderung	nein
248	Aufsuchende Elternhilfe für geflüchtete Familien - Familien plus	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	49.360	Triolog gGmbH	Familienförderung (Kontext Flucht)	nein
249	Spandauer Familien aktivieren und stärken	GB 6	2025	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	20.000	Kompaxx e.V.	Fallunspezifische Arbeit	nein
250	FuA Combi Fit für die Schule	GB 6	2025	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	40.000	Triolog gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein
251	Familienstärkende Angebote im FF	GB 6	2025	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	40.000	casablanca gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein
252	Integratives Beratungsangebot für Eltern - Café Speciale Plus	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	28.000	Jugendwohnen im Kiez gGmbH	Familienförderung	nein
253	Bewegungsangebote für Säuglinge und Kleinkinder "Baby in Bewegung"+"Kleinkind im Gleichgewicht"	GB 6	2025	40 00	671 32	Fallunspezifische Arbeit und Fallteamarbeit	10.000	GSJ gGmbH	Fallunspezifische Arbeit	nein
254	#meinezukunftwird	GB 6	2025	40 10	684 76	Zuschüsse für Maßnahmen der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung	100.000	Beratung und Leben GmbH	§ 16 a SGB II	nein
255	Familienangebote in der Gemeinschaftsunterkunft und der Erstaufnahmestelle Askaniering	GB 6	2025	40 10	671 61	Förderung der Erziehung in der Familie nach dem KJHG	90.000	CeFi gGmbH	Familienförderung (Kontext Flucht)	nein